

Vorlage		Vorlage-Nr: E 88/0024/WP18
Federführende Dienststelle: E 88 - Eurogress		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 28.10.2021
		Verfasser/in:
Finanzieller Zwischenbericht 3. Quartal 2021 (01.01. bis 30.09.2021) nach § 20 EigVO NRW nebst Erläuterungen		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.11.2021	Betriebsausschuss Eurogress	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss Eurogress nimmt den finanziellen Zwischenbericht für die Zeit vom 01.01.2021 bis 30.09.2021 gem. §20 EigVO NW zur Kenntnis.

Prof. Dr. Sicking

Beigeordneter

Erläuterungen:

Hinsichtlich der Erläuterungen wird auf die beigefügte Anlage verwiesen.

Anlage/n:

Finanzieller Zwischenbericht 3. Quartal 2021

1. ALLGEMEIN

Nach wie vor gilt, dass die hohe, der Pandemie geschuldete, Unsicherheit auf dem Veranstaltungsmarkt weiterhin unsere Entwicklung im Geschäftsjahr 2021 prägt und die Veranstaltungsbranche auch weiterhin nur in Abwartehaltung auf das Virusgeschehen reagieren muss, aber nicht in der Lage ist, aktiv die Lage und die Situation zu beeinflussen.

Die jeweils gültigen Verordnungen zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 (Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO) des Landes NRW sahen für Veranstaltungen in Innenräumen bis zum 16.08.2021 einen Mindestabstand von 1,5 m vor, was eine wirtschaftliche Durchführung von Veranstaltungen bei dadurch stark eingeschränkten Besucher*innenkapazitäten nicht zuließ. Erst in der CoronaSchVO mit Gültigkeit vom 17.08.2021 war überraschenderweise für Veranstaltungen in Innenräumen kein Mindestabstand mehr vorgesehen, die langersehnte Normalität kommt bei jeder Veranstaltung mittels einer Prüfpflicht des 3G-Nachweises (geimpft, genesen, getestet) der Gäste, aller Mitwirkenden und Beschäftigten zurück.

Diese Öffnung führte mit Beginn des Septembers zu einem Comeback des Veranstaltungswesens im Eurogress Aachen, da sich Veranstaltungen ohne Kapazitätseinschränkungen wieder wirtschaftlich durchführen lassen und Veranstalter*innen, die auf eine entsprechende Entwicklung gesetzt hatten, auch kurzfristig reagieren konnten und ihre Veranstaltungen haben stattfinden lassen.

Da Veranstaltungen üblicherweise einen längeren Planungshorizont erfordern, ist zunächst mit zwar einer positiven, aber dennoch weiterhin verhaltenen wirtschaftlichen Entwicklung auch über das Jahr 2021 hinaus zu rechnen.

Der Quartalsabschluss QIII 2021 schließt mit einem Verlust in Höhe von etwa TEUR 1.764.

	Ansatz 2021	IST QIII 2021	IST QIII 2020	Forecast 2021
GESAMTERTRÄGE:	3.401.886	2.258.000	2.427.780	3.076.000
GESAMTAUFWENDUNGEN:	6.692.000	4.022.000	4.536.000	5.775.000
ERGEBNIS:	- 3.290.114	- 1.764.000	- 2.108.220	- 2.699.000

2. ERTRÄGE

Der Gesamtbetrag der Erträge beträgt TEUR 2.258. Diese setzen sich zusammen aus TEUR 981 Umsatzerlöse, TEUR 1 sonstige betriebliche Erträge und Beteiligungserträge in Höhe von TEUR 1.276.

Mit einem Gesamtumsatz in Höhe von 132 TEUR hatte im ersten Quartal 2021 eine Veranstaltung in einem rein digitalen Format mit 2.000 Teilnehmer*innen den Umsatz geprägt.

Die übrigen Umsätze bis Mitte August 2021 wurden durch solche Veranstaltungen erwirtschaftet, die im Rahmen der jeweils gültigen CoronaSchVO als Präsenzveranstaltungen erlaubt waren.

Mit Beginn des Septembers hat das Veranstaltungsgeschäft im Eurogress einen kräftigen Schwung erlebt, und es haben unter anderem allein im September 3 große Kongresse mit einem Umsatzvolumen von insgesamt 243 TEUR hintereinander stattgefunden. Hierbei handelte es sich bei 2 Kongressen um jährlich wiederkehrende Kongresse von Stammkund*innen, die unter Ergänzung digitaler Elemente als hybride Veranstaltungen stattgefunden haben.

Auf dem Bendplatz hat im August ein Freizeitpark erfolgreich stattgefunden, der nahezu das übliche Umsatzvolumen der Öcher Bend Kirmes-Veranstaltungen erreichen konnte.

Sonstige betriebliche Erträge sind im ersten Halbjahr 2021 in Höhe von TEUR 1 für Versicherungsentschädigungen angefallen. Der Beteiligungsertrag aus der Dividendenausschüttung der gewoge AG entwickelt sich mit TEUR 1.275 wie üblich.

3. AUFWENDUNGEN

Die gesamten Aufwendungen betragen TEUR 4.022.

Davon sind in Höhe von TEUR 457 Aufwendungen für Veranstaltungskosten angefallen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Kosten für die Anmietung von Medientechnik zur Durchführung von digitalen Veranstaltungen sowie die üblichen Kosten, die im Rahmen der Durchführung von Veranstaltungen anfallen.

Für Veranstaltungen auf dem Tivoli sind dies im Wesentlichen Kosten für die Miete für die Räumlichkeiten sowie solche für Catering und Reinigung.

Bei den Veranstaltungskosten für Bendveranstaltungen handelt es sich unter anderem um Kosten für die Umsetzung des Sicherheits- und Hygienekonzepts, unter dessen Bedingungen der Freizeitpark überhaupt stattfinden durfte.

Personalaufwendungen sind in Höhe von TEUR 1.028 angefallen. Vom 01.07.2020 bis zum 31.08.2021 wurde für einen Großteil der Belegschaft Kurzarbeit angeordnet, dessen Umfang sich jeweils veranstaltungsbezogen verändert hatte. Mit dem Wiederaufleben des Veranstaltungsgeschäfts ist für alle Beschäftigten die Kurzarbeit zum 01.09.2021 beendet worden. Neben dem bezogenen Kurzarbeiter*innengeld führten unbesetzte Stellen zu den geringeren Personalaufwendungen.

Die Abschreibungen betragen TEUR 1.015. Aufgrund des Wegbruchs der Umsätze werden nur erforderliche Investitionen getätigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen sind in Höhe von TEUR 933 entstanden. Weiterhin sind wir, dort wo es möglich ist, um Einsparungen bemüht. Dies zeigt sich in allen wesentlichen Positionen im sonstigen betrieblichen Aufwand.

Mit TEUR 644 entwickeln sich die Zinsaufwendungen und die sonstigen Steuern mit TEUR 106 wie üblich und geplant.

Für das Neue Kurhaus fallen im gesamten Jahr laufende Bewirtschaftungskosten (Energie, Versicherung, Grundbesitzabgaben) in Höhe von insgesamt etwa TEUR 200 an, die in den o. a. Positionen bereits anteilig für den Zeitraum Januar bis September 2021 enthalten sind.

Quartalsabschluss QIII 2021 Januar bis September 2021

	Plan 2021	IST QIII 2021	Forecast 2021 per QIII
--	--------------	------------------	------------------------------

ERTRÄGE:

Umsatzerlöse:			
Umsätze Eurogress	1.165.000	620.286	944.485
Umsätze Tivoli	200.000	159.167	193.265
Umsätze Bendplatz	300.386	171.171	192.000
sonstige Umsätze	34.000	29.685	42.700
sonstige betriebliche Erträge	2.500	1.049	2.200
Beteiligungsertrag:	1.700.000	1.275.686	1.700.914
Summe Erträge:	3.401.886	2.258.000	3.076.000

AUFWENDUNGEN:

Veranstaltungskosten:			
Veranstaltungskosten Eurogress	290.466	167.612	257.920
Veranstaltungskosten Tivoli	321.500	198.112	302.500
Veranstaltungskosten Bendplatz	291.416	90.744	101.000
Summe Veranstaltungskosten:	903.382	457.000	662.000

Personalaufwendungen:	1.987.000	1.027.850	1.584.000
------------------------------	------------------	------------------	------------------

Abschreibungen:	1.353.000	1.015.000	1.334.461
------------------------	------------------	------------------	------------------

sonstige betriebliche Aufwendungen:			
Energie Eurogress	265.000	153.596	217.000
Energie Neues Kurhaus	115.000	51.750	100.000
Energie Bendplatz	5.600	4.464	7.500
Reinigung/ Entsorgung Eurogress	211.600	85.510	154.400
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Eurogress	90.500	70.148	94.000
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Neues Kurhaus	39.000	38.312	39.000
Versicherungen/ Grundbesitzabgaben Bendplatz	20.000	20.410	27.213
Instandhaltung Gebäude und BGA Eurogress	397.000	160.815	303.500
Instandhaltung BGA Tivoli	2.000	275	2.000
Instandhaltung Gebäude und BGA Neues Kurhaus	7.000	4.484	7.000
Instandhaltung Gebäude und BGA Bendplatz	10.000	8.005	10.000
Werbung Eurogress/ Tivoli/ Bendplatz	50.000	10.236	25.000
Verwaltungskosten	176.500	143.645	167.300
Verwaltungskostenbeitrag	191.200	143.400	191.200
Rechts-/Beratung-/ Abschlusskosten	20.000	13.285	20.000
Leasing	8.508	3.412	8.508
Sonstiger Betriebsbedarf, Kleingeräte, GWG	43.000	13.201	25.000
Nicht abziehbare Vorsteuer	10.000	7.500	10.000
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen:	1.661.908	933.000	1.409.000

Zinsaufwand:	644.094	483.071	644.094
---------------------	----------------	----------------	----------------

Sonstige Steuern:	142.500	105.788	140.500
--------------------------	----------------	----------------	----------------

SUMME AUFWENDUNGEN:	6.692.000	4.022.000	5.775.000
----------------------------	------------------	------------------	------------------

ERGEBNIS:	- 3.291.000	- 1.764.000	- 2.699.000
------------------	--------------------	--------------------	--------------------

4. Borngasse

Die Borngasse entwickelt sich entsprechend der Planung.

	Plan 2021	IST QIII 2021	Forecast 2021 per QIII
Mietertrag + abrechnungsfähige NK	231.000	173.250	231.000
Erträge aus d Auflösung v RST			
Aufwendungen:			
Mietaufwendungen	24.204	18.153	24.204
Abschreibungen	100.000	75.000	100.000
Reparatur/ Instandsetzung	5.000	5.216	5.300
Rechtsberatung		-	-
Versicherung, Grundsteuer	10.000	7.500	10.000
Zinsaufwand	80.008	60.006	80.008
Summe Aufwendungen:	220.000	165.875	219.512
ERGEBNIS Borngasse:	11.000	7.375	11.488

5. Forecast

Aktuell lässt sich aufgrund reduzierter Einschränkungen für das Veranstaltungswesen wieder eine kurzfristige Planbarkeit bis zum Ende des Geschäftsjahres herstellen, so dass wir im Rahmen der Betrachtung des Forecasts für das gesamte Jahr 2021 Umsätze in Höhe von TEUR 1.373 erwarten und damit Erträge von insgesamt TEUR 3.076.

Mit korrespondierend ansteigenden Veranstaltungskosten in Höhe von TEUR 662, einem Personalaufwand von TEUR 1.584 und weiterem Aufwand (sonstiger betrieblicher Aufwand: TEUR 1.409; Zinsaufwand TEUR 645; sonstige Steuern TEUR 140,5) ergibt sich damit im Forecast ein erwarteter Fehlbetrag für 2021 in Höhe von TEUR 2.699, der sich gegenüber dem geplanten Fehlbetrag aus dem Wirtschaftsplan 2021 um TEUR 592 verbessern würde.